

Hofheim, 25. April 2022

## Schulen und weitere Aufgaben

Kreisbeigeordneter Fink zuständig auch für Jugend, Kultur, Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Die künftigen Aufgabenbereiche von Kreisbeigeordnetem Axel Fink stehen fest. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, wird der künftige Dezernent von 1. Mai an zuständig sein für Schulen, Jugend, Kultur, Verbraucherschutz und Veterinärwesen. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit im Team“, so Cyriax. Finks Aufgabenbereiche waren bisher vom Landrat, von Erster Kreisbeigeordneter Madlen Overdick und Kreisbeigeordnetem Johannes Baron übernommen worden.

Zum Dezernat des Landrats gehören weiterhin Schulbau und Liegenschaften, Brandschutz und Rettungswesen, Finanzen und Revision, Recht, Personal sowie das Haupt- und Organisationsamt, in dem unter anderem die Digitalisierung und die Wirtschaftsförderung angesiedelt sind.

Overdick ist weiterhin zuständig für das Gesundheitswesen, Bauen und Umwelt sowie die öffentliche Sicherheit und Ordnung. In diese Bereiche fallen unter anderem die Corona-Pandemie, Geflüchtete und Klimaschutz.

Beim Dezernat von Baron bleiben das Kommunale Jobcenter und das Amt für Soziales sowie die Mobilität mit Straßenverkehrsamt und Kfz-Zulassung.

Fink war Anfang April vom Kreistag zum hauptamtlichen Kreisbeigeordneten gewählt worden. Der 44 Jahre alte Kommunalpolitiker ist auf sechs Jahre gewählt. Der in Schwalbach geborene Fink arbeitete zuletzt im Rechtsamt der Stadt Frankfurt. Davor war er Assessor im Rechtsamt des Main-Taunus-Kreises. An der Universität Mainz studierte er Volkswirtschaftslehre und Rechtswissenschaften. Ein einjähriges Postgraduiertenstudium führte ihn nach Neuseeland. Im Main-Taunus-Kreis ist er seit 2016 Abgeordneter des Kreistags, dem er bereits 2001 bis 2008 angehörte. Dort sitzt er im Schul-, Kultur-, Sport- und Jugendausschuss. Zudem ist er Stadtverordneter in Schwalbach, wo er zwischenzeitlich auch Erster Stadtrat war.